

Bericht zur Nachhaltigkeit

mit integrierter Umwelterklärung

Dittmeier 
Versicherungsmakler



Validierung nach EMAS zum 31.12.2024
(erstellt am 29.06.2025)



2024

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

1. Vorwort der Geschäftsleitung

2. Vorstellung der Dittmeier Versicherungsmakler GmbH

- 2.1 Firmenportrait
- 2.2 Die wichtigsten Zahlen
- 2.3 Standorte
- 2.4 Firmengeschichte

3. Leitbild und Leitlinien (Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik)

- 3.1 Leitbild
- 3.2 Leitlinien Wirtschaft
- 3.3 Leitlinien Umwelt
- 3.4 Leitlinien Soziales

4. Betriebliches Nachhaltigkeitsmanagement

- 4.1 Organigramm und Verantwortlichkeiten
- 4.2 Stakeholder-Analyse
- 4.3 Kontext-Analyse
- 4.4 Die Ziele für nachhaltige Entwicklung bei Dittmeier (SDGs)
- 4.5 Prozesslandkarte
- 4.6 Rechtskonformität und Rechtsvorschriften
- 4.7 Erste Bestandsaufnahme Eco-Mapping
- 4.8 Ermittlung der Umweltauswirkungen (FLIPO-Matrix)
- 4.9 Kommunikation der Umweltauswirkungen
- 4.10 Nachhaltige Beschaffung
- 4.11 Nachhaltigkeitsverhalten von Lieferanten und Dienstleistern
- 4.12 Fortlaufender Verbesserungsprozess (Management Review)

5. Umweltindikatoren

- 5.1 Stammdaten & standortbezogene Angaben
- 5.2 Mobilität
- 5.3 Energie
- 5.4 Emissionen
- 5.5 Abfall- und Ressourcennutzung
 - 5.5.1 Abfall
 - 5.5.2 Wasser/Abwasser
 - 5.5.3 Papier und Druckerzeugnisse
- 5.6 Input-/Output-Bilanz

6. Wirtschaftsindikatoren

7. Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- 7.1 Unsere Ausrichtung und bisherige Maßnahmen
- 7.2 Im Jahr 2024 umgesetzte Maßnahmen
 - 7.2.1 Finanzierung für BUND Naturschutz in Bayern e.V.
 - 7.2.2 Weitere Spenden 2024 für Umwelt und Nachhaltigkeit ab 2000 EUR
- 7.3 Geplante Aktivitäten und Ziele 2025

8. Impressum

9. Erklärung des Umweltgutachters und Registrierungsurkunde

ANHANG



Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

1. VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

Unsere Welt verändert sich stetig. Umso wichtiger ist es, dass wir konstant Verantwortung für unsere Umwelt übernehmen. Wir wollen nicht nur reagieren, sondern aktiv mitgestalten.

Bei Dittmeier verstehen wir Umweltschutz als gemeinsame Aufgabe. Deshalb konzentrieren wir uns auf Handlungsfelder, die besonders ökologisch relevant sind:

- Saubere und bezahlbare Energie fördern
- Den Klimaschutz vorantreiben
- Natürliche Ressourcen schützen
- Umwelt erhalten



Geschäftsführer Thomas Dittmeier

Angesichts globaler Krisen braucht es ein grundlegendes Umdenken. Als Gründer und Geschäftsführer der Dittmeier

Versicherungsmakler GmbH ist es mir ein persönliches Anliegen, gemeinsam mit meinem Team essenzielle Veränderungen anzustoßen und voranzutreiben.

Das Jahr 2024 und der Beginn von 2025 standen für uns im Zeichen der Weiterentwicklung. Wir haben bestehende Strukturen überdacht, Prozesse angepasst und Projekte gezielt umweltbewusster gestaltet.

Dabei gehen wir einen neuen Weg: Statt wie bisher einen umfassenden Nachhaltigkeitsbericht nach EMASplus vorzulegen, veröffentlichen wir für 2024 erstmals einen Bericht inklusive Umwelterklärung gemäß der EMAS-Verordnung. Damit bleiben wir weiterhin auf dem bisher hohen Standard – ökologisch verlässlich, aber administrativ schlanker.

Die bisherigen EMASplus-Kriterien bleiben für uns aber weiterhin Maßstab – alle relevanten Nachhaltigkeitsaspekte werden nach wie vor erfüllt.

In diesem Bericht finden Sie eine detaillierte Ausführung unserer Umwelt- und Nachhaltigkeits-Strategien. Wir sind überzeugt, wenn wir umweltbewusst denken, handeln wir heute bereits für morgen.

Juni 2025

Thomas Dittmeier
Geschäftsführender Gesellschafter
Dittmeier Versicherungsmakler GmbH

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

2. VORSTELLUNG DER DITTMEIER VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

2.1 Firmenportrait

Als Spezial-Versicherungsmakler für Verkehrsbetriebe (Bus, LKW, Taxi und weiteren Kfz-Flotten) mit Sitz in Würzburg sind wir seit 1989 als unabhängiger Versicherungsexperte tätig. Mit Stand Juni 2025 betreuen 75 Mitarbeitende ca. 1.600 Verkehrsbetriebe mit mehr als 37.000 Fahrzeugen.

Wir bieten dank unserer Marktposition und Durchsetzungskraft für die Kunden dauerhaft günstige Beiträge, Schadensmanagement, Unfall-Analysen, unabhängige Beratung und umfangreiche Zusatzleistungen.

Wir haben uns eine herausragende Marktposition erarbeitet, die wir zur Durchsetzung der Interessen unserer

Kunden nutzen. Als unabhängiger Berater sind wir dazu verpflichtet, genauso wie ein Steuerberater oder Rechtsanwalt für seine Mandanten.



Abbildung 1: Große Auswahl: Die Versicherungspartner von Dittmeier für Kfz-Flotten

2.2 Die wichtigsten Zahlen, Daten und Fakten zu Dittmeier

Stand: 29.06.2025



Abbildung 2: Zahlen, Daten und Fakten zu Dittmeier

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

2.3 Standorte

Die Büroräume von Dittmeier Versicherungsmakler GmbH befinden sich in Würzburg in der Kaiserstraße 23-25 (Doppelhaus) und auf der anderen Straßenseite in der Kaiserstraße 14. Die Büroräume mit einer Fläche von ca. 1.100 qm sind angemietet. Die Vermieter der Gebäude sind ein Immobilienfonds und eine Familie aus Erlangen.



Abbildung 3: Eingang zur Kaiserstr. 23 (2., 3., 4. u. 5. OG + Keller und Hoffläche)



Abbildung 4: Seiteneingang zur Kaiserstr. 25 (2., 3., u. 4. OG)



Abbildung 5: Kaiserstr. 14 (1. u. 2. OG)

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

2.4 Firmengeschichte



1986

Während der Ausbildung zum Versicherungskaufmann hat Thomas Dittmeier beruflich erste Kontakte zur Omnibusbranche.



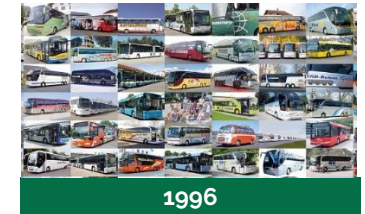
1989

Am 13.12.1989 Gründung eines selbstständigen Versicherungsbüros, das sich schnell auf Omnibusbetriebe spezialisiert.



1992

Umwandlung des Einzelunternehmens in die heute unverändert bestehende Dittmeier Versicherungsmakler GmbH.



1996

Erstmals werden mehr als 100 Omnibusbetriebe betreut.



1998

Entwicklung einer Versicherung für die wesentlichen Risiken eines Omnibusbetriebs in einer einzigen Police, Omnibus-Komplett-Versicherung genannt.



2002

Thomas Dittmeier verfasst zusammen mit Matthias Westerholt und Ulrike Hinrichs das Buch "Reiserecht für Omnibusunternehmer", das im Verlag Heinrich Vogel erscheint.



2008

Dittmeier vertritt die Interessen von inzwischen bundesweit über 500 Verkehrsunternehmen.



2012

Dittmeier hat mittlerweile 75.000 Schäden von Verkehrsbetrieben reguliert. Mehr Erfahrung in der Schadenregulierung für Busse hat kein anderes von Versicherungen unabhängiges Büro.



2018

Dittmeier erhält den Mittelstandspreis TOP 100 für zahlreiche Innovationen



2019

Das FAZ-Institut der Frankfurter Allgemeinen Zeitung zeichnet Dittmeier mit dem Sonderpreis "Deutschlands beste Kundenberater" aus.



2020

Dittmeier führt ein Nachhaltigkeitsmanagement ein und erhält die Zertifizierung nach EMAS^{plus}.



2024

Dittmeier wird erneut als einer von Deutschlands besten Versicherungsmaklern ausgezeichnet.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

3. LEITBILD UND LEITLINIEN

Für die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH ist es selbstverständlich, verantwortungsvoll und schonend mit der Umwelt umzugehen. Dazu wollen wir die gesteckten ökologischen Ziele gemeinsam erreichen – mit unseren Mitarbeitenden, Kunden und Lieferanten. Nur so lässt sich diese Vorgabe erfolgreich umsetzen. Dabei gehen wir über die rechtlichen Anforderungen hinaus: Wir ergreifen freiwillige Maßnahmen, um Mensch und Umwelt zu schützen. Unser integriertes Managementsystem für Umwelt und Nachhaltigkeit haben wir an der Europäischen EMAS-Verordnung ausgerichtet, dem weltweit anspruchsvollsten Standard in diesem Bereich.

3.1 Leitbild

Ausgehend von dem bereits praktizierten Umweltschutz wurden zusätzliche Leitlinien für die Bereiche Wirtschaft, Umwelt und Soziales formuliert. Dieses Leitbild umfasst folgende Leitlinien:

- Verpflichtung zur Einhaltung aller rechtlichen Vorschriften
- kontinuierliche Verbesserung der nachhaltigen Leistung des Unternehmens

So wollen wir in unserem Unternehmen einen umfassenden und innovativen Umweltschutz erreichen, der unsere Umweltleistung kontinuierlich steigert.

Unsere Wirtschaftsweise ist umweltverträglich. Wir setzen auf zukunftsfähige Produkte und Dienstleistungen in unseren Wertschöpfungsprozessen. Dabei bevorzugen wir Lieferan-

ten und Dienstleister, die nachweislich sozialökologisch wirtschaften und ebenfalls unsere Umwelt- und Nachhaltigkeitsziele unterstützen.

Das integrierte Managementsystem für Umwelt- und Nachhaltigkeit macht es möglich, die Wirkung unseres Handelns durch Indikatoren zu ermitteln, die Ergebnisse zu bewerten und einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess anzustoßen. Das geschieht durch eine Vielzahl von Aktivitäten, Zum Beispiel:

- Die möglichst hochwertige Trennung unserer Abfälle und die Minimierung von Restmüll
- Die Verbesserung der Energieeffizienz durch Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs im Fuhrpark und Senkung des Heizwärmeverbrauchs
- Die Minderung der CO₂-Emissionen und anderer Luftschadstoffe (Stickoxide, Feinstaub)
- Die kontinuierliche Reduzierung des Wasser-, Energie- und Materialverbrauchs.

Zudem führen wir verbindliche Standards ein, wie Produkte und Dienstleistungen nachhaltig zu beschaffen sind.

Um unsere Kunden und Öffentlichkeit zu informieren, veröffentlichen wir jährlich einen Nachhaltigkeitsbericht mit integrierter Umwelterklärung.

Wir werden regelmäßig Schulungsmaßnahmen durchführen, um unser Wissen ständig zu erweitern, wie sich unsere Dienstleistungen auf Menschen und Umwelt auswirken.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

3.2 Leitlinien WIRTSCHAFT

- Wirtschaftlichkeit ist ein wichtiges Ziel der Unternehmensführung. Unsere Angebote für unsere Kunden sind kundenorientiert kalkuliert.
- Wir sind ein kompetenter Partner für unsere Kunden, der seine Aufgaben zuverlässig und flexibel erfüllt und dabei schnell auf Kundenwünsche reagiert.
- Wir bieten ein breites Spektrum qualitativ hochwertiger Leistungen an, die die Existenz und Risiken unserer Kunden wirtschaftlich absichert.
- Wir bieten unseren Kunden technische Lösungen zur Verhinderung und Aufklärung von Unfällen an mit dem Ziel der Reduzierung von Folgewirkungen.
- Durch nachhaltige Geschäftsprozesse sichern wir unsere eigene Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit.
- Wir achten bei der Beschaffung von Produkten auf Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit.

3.3 Leitlinien UMWELT

- Der Umweltschutz ist eine wichtige Führungsaufgabe und liegt in der Verantwortung der Geschäftsleitung, gemeinsam mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
- Umweltbewusstes Handeln ist für unser zukunftsorientiertes Dienstleistungsunternehmen von höchster Priorität. Durch ökologische Beschaffung und umweltfreundliche Gestaltung von Fuhrpark, Dienstreisen, Energiemanagement, Wassereinsparung, Vermeidung und Verringerung von Abwasser und Abfall werden Ressourcen geschont und Umweltbelastungen vermieden bzw. vermindert.
- Unser Umwelt-Leitbild und die Umwelt-Leitlinien werden bei der täglichen Arbeit eingehalten und umgesetzt. Daher werden die Mitarbeiterinnen und die Mitarbeiter über die Umweltrelevanz ihrer Tätigkeiten unterrichtet und durch geeignete Maßnahmen das Umwelt-, Sicherheits- und Gesundheitsbewusstsein gefördert.
- Der Umweltschutzgedanke soll auch nach außen transportiert werden. Alle Stakeholder werden über die umweltrelevanten Aktivitäten im Zusammenhang mit der Umsetzung eines Öko Audits informiert. Vertragspartner sollen, soweit möglich, in die Umweltziele mit eingebunden werden.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

3.4 Leitlinien SOZIALES

- Ein würdevoller Umgang mit Menschen und Umwelt liegt uns am Herzen. Deswegen nehmen wir bei der Ausübung unserer Dienstleistungen Rücksicht auf deren Wohl und Interessen. Als Bestandteil von Stadt Würzburg und der Region Unterfranken übernehmen wir Verantwortung durch ein dauerhaftes Arbeitsplatzangebot und finanzielle Unterstützung in Form von Spenden für gemeinnützige Einrichtungen in Höhe von 1 % des Jahresumsatzes.
- Die Gleichberechtigung aller Menschen, unabhängig von ihrer Herkunft, Religion, Bildung und Geschlecht, ist für uns selbstverständlich. Gegen Diskriminierung beziehen wir klar Stellung und gehen gegebenenfalls gegen Missstände in unserem Unternehmen vor. Außerdem setzen wir uns für Integration im eigenen Unternehmen ein.
- Die Wertschätzung aller Beschäftigten, sowie ein fairer Umgang miteinander ist uns wichtig. Wir haben immer ein offenes Ohr für unsere Beschäftigten und nehmen deren Wünsche und Anregungen ernst.
- Wir kommunizieren Entscheidungen der Führungsebenen offen und transparent, sodass sie für unsere Mitarbeitenden nachvollziehbar sind.
- Wir informieren die Öffentlichkeit und unsere Anspruchsgruppen über die Auswirkungen unserer Dienstleistungen auf Gesellschaft und Umwelt und bieten ihnen die Möglichkeit, sich mit uns darüber auszutauschen. Anregungen und Kritik nehmen wir gerne auf, um künftige Belastungen zu reduzieren und positive Effekte zu verstärken.
- Wir wollen langfristig gesicherte und attraktive Arbeitsplätze bieten (Möglichkeit zum Home-Office, gleitende Arbeitszeit, Fahrtkostenzuschüsse, erhöhter Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge).
- Wir fördern das persönliche Potential und Engagement unserer Beschäftigten. Durch die Optimierung der Arbeitsbedingungen unserer Beschäftigten und die Vermittlung der Sinnhaftigkeit ihrer Arbeit soll eine optimale Identifikation mit dem Betrieb erreicht werden. Wir setzen uns für die Zufriedenheit unserer Beschäftigten ein, um so die Bindung zum Unternehmen zu stärken.
- Die Gesundheit unserer Mitarbeitenden liegt uns am Herzen. Deshalb sind Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz wichtige Bestandteile jeder Führungsaufgabe. So besteht für jeden Mitarbeiter eine betriebliche Unfall- und Krankenzusatzversicherung.
- Wir ergreifen in diesen Bereichen auch Maßnahmen, die über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehen, um die Gesundheit unserer Beschäftigten zu fördern (Massage, Gesundheitstag, frisches Obst und Getränke).
- Durch die Verwendung KI-gesteuerter Technologien helfen wir Unfälle zu vermeiden und schützen Mitmenschen vor Verletzung und Tod.

4. BETRIEBLICHES NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

4.1 Organigramm und Verantwortlichkeiten



Abbildung 6:
Organigramm von Dittmeier

Umwelt-Team

Das Umweltteam setzt sich aktuell wie folgt zusammen:

Thomas Dittmeier (Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragter), Melanie Hiller und Fabian Bock (stellvertretende Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragte), Jutta Robenek (Assistenz der Geschäftsleitung), Niklas Keilholz (IT), Yvonne Goy (Schadenabteilung), Florian Seitz (Abteilung Betrieb), Angelika Platzer (Abteilung Rechnungswesen)

Aufgaben des Umweltteams: Mit offenen Augen ständig in der eigenen Abteilung und im ganzen Unternehmen darauf achten, dass die Nachhaltigkeits-/Umweltpolitik gemäß den Leitlinien eingehalten und gelebt werden. Es sind ständig Verbesserungsmöglichkeiten zu suchen, die dann in der halbjährlichen Besprechung erörtert werden oder sofort nach Erkennen an den Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragten bzw. die Stellvertretung zu melden sind.

- Start
- Inhalt
- Vorwort der Geschäftsleitung
- Vorstellung
- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik
- Nachhaltigkeitsmanagement**
- Umweltindikatoren
- Wirtschaftsindikatoren
- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm
- Zertifikat

- Start

- Inhalt

- Vorwort der Geschäftsleitung

- Vorstellung

- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

- Nachhaltigkeitsmanagement

- Umweltindikatoren

- Wirtschaftsindikatoren

- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- Zertifikat

4.2 Stakeholder-Analyse

Hierzu gehören interessierte Gruppen und Personen, die für unser Nachhaltigkeitsmanagementsystem relevant sind. Das sind sowohl Gruppen, die Anforderungen an unser Unternehmen stellen, als auch die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH, die Anforderungen an diese Gruppe stellt.

Die nachfolgende Übersicht zeigt die unterschiedliche Relevanz der Anspruchsgruppen. Darauf aufbauend haben wir ein Stakeholder-Maßnahmenplan entwickelt.



Abbildung 7: Die Stakeholder von Dittmeier hinsichtlich ihres Interesses und Einflusspotenzials

- Start

- Inhalt

- Vorwort der Geschäftsleitung

- Vorstellung

- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

- Nachhaltigkeitsmanagement

- Umweltindikatoren

- Wirtschaftsindikatoren

- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- Zertifikat

4.3 Kontext-Analyse

Im Zuge des Aufbaus eines Nachhaltigkeitsmanagementsystems wurden die Faktoren bestimmt, im Rahmen derer sich unser unternehmerisches Handeln bewegt. Für alle Bereiche wurden Chancen und Risiken bewertet, Maßnahmen abgeleitet und in den Aktionsplan aufgenommen.

Mit Hilfe einer Kontext-Analyse wurden externe und interne Themen bestimmt, die relevant für das Kerngeschäft des Unternehmens sind und Auswirkungen auf die Zielerreichung im Rahmen eines Nachhaltigkeitsmanagementsystems haben. Einbezogen wurden auch Umweltzustände, die durch unsere Tätigkeit beeinflusst werden oder unsere Tätigkeiten beeinflussen können.



Abbildung 8: Die Kontextanalyse von Dittmeier mit ihren wesentlichen Faktoren

- Start

- Inhalt

- Vorwort der Geschäftsleitung

- Vorstellung

- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

- Nachhaltigkeitsmanagement

- Umweltindikatoren

- Wirtschaftsindikatoren

- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- Zertifikat

4.4 Die Ziele für nachhaltige Entwicklung bei Dittmeier (SDGs)

Am 25. September 2015 verabschiedete die Generalversammlung der Vereinten Nationen auf dem Weltgipfel für nachhaltige Entwicklung die „Ziele für nachhaltige Entwicklung“ am Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York.

Die Laufzeit der entsprechenden Agenda beträgt 15 Jahre, daher lautet der offizielle Titel „Transformation unserer Welt: die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung“. Die Mitgliedstaaten setzen die 17 Ziele durch

entsprechende Länderregelungen auf nationaler Ebene um. Hierzu legte im Januar 2017 die Bundesregierung die Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie fest. Auch Dittmeier will diese UN-Ziele mit Leben füllen.

Gleichzeitig dienen diese SDGs als Anregung, bis zum nächsten Bericht ein noch vollständigeres Konzept zu entwickeln, damit die UN-Ziele Leitplanken für die weitere nachhaltige Entwicklung des Unternehmens Dittmeier darstellen.

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Abbildung 9: Die UN-Ziele für eine nachhaltige Entwicklung

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Für Dittmeier relevante SDGs



Dittmeier hat sich zum Ziel gesetzt: 10 % des Gewinns sollen jedes Jahr gespendet werden, mindestens jedoch 30.000 €.



Dittmeier strebt nicht nach kurzfristigen Gewinnen, sondern richtet sein unternehmerisches Handeln langfristig und nachhaltig aus.



Dittmeier regt seine Mitarbeiter durch eigenes Vorleben an, nachhaltiger zu konsumieren (z. B. Fair-Trade-Kaffee, Frosch-Reinigungsmittel, Recyclingpapiere, Abfallvermeidung und konsequente Mülltrennung).



Seit dem Jahr 2010 setzt Dittmeier auf 100 % Ökostrom des städtischen Anbieters WVV („Mein Frankenstrom Öko“). Der CO₂ freie Öko-Strom erfüllt vollständig die Kriterien für erneuerbare Energien.



Dittmeier treibt den Einsatz von Telematik-Lösungen mit KI voran, die dazu führen, dass Unfälle erst gar nicht entstehen. So wird zudem viel menschliches Leid erspart.



Dittmeier ist ab Sommer 2021 Mitglied des Fördervereins Umweltschutz in Unterfranken e.V. und setzt sich für dafür ein, dass die EMAS-Richtlinien für Umweltschutz und mehr Nachhaltigkeit Verbreitung finden.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Für Dittmeier relevante SDGs

WESENTLICHE THEMEN	RELEVANZ FÜR STAKEHOLDER														ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG	
	Gesellschafter*innen	Geschäftsführer*innen	Mitarbeitende	Kund*innen	Lieferant*innen/Dienstleister*innen	Gewerbeaufsicht/Zertifizierer	Wettbewerb	Fachverbände/IHK	Presse	Ausgeschiedene Mitarbeiter	Nachbarn	Stadt Würzburg	Potenzielle Neukund*innen	Potenzielle Mitarbeitende		Versicherer/Vermittler
Produkte																
Nachhaltige Produkte und Verpackungen	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	1 2 3 4 5 6 7
Arbeits- und Sozialstandards in der Lieferkette	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	8 9 10 11 12 13 14
Produktinnovationen	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	15 16 17
Produktkommunikation	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	1 2 3 4 5 6 7
Faire Partnerschaften mit Lieferant*innen	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	8 9 10 11 12 13 14
Faire Produktpreise	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	15 16 17
Menschen																
Personalentwicklung und Ausbildung	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	1 2 3 4 5 6 7
Vielfalt und Gleichberechtigung	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	8 9 10 11 12 13 14
Arbeitssicherheit und Gesundheit	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	15 16 17
Gerechte Entlohnung und Sozialleistungen	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	1 2 3 4 5 6 7
Work-Life-Balance	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	8 9 10 11 12 13 14

- Start
- Inhalt
- Vorwort der Geschäftsleitung
- Vorstellung
- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Umweltindikatoren
- Wirtschaftsindikatoren
- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm
- Zertifikat

WESENTLICHE THEMEN	RELEVANZ FÜR STAKEHOLDER														ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG Für Dittmeier relevante SDGs	
	Gesellschafter*innen	Geschäftsführer*innen	Mitarbeitende	Kund*innen	Lieferant*innen/Dienstleister*innen	Gewerbeaufsicht/Zertifizierer	Wettbewerb	Fachverbände/IHK	Presse	Ausgeschiedene Mitarbeiter	Nachbarn	Stadt Würzburg	Potenzielle Neukund*innen	Potenzielle Mitarbeitende		Versicherer/Vermittler
Ökonomie																
Wirtschaftlicher Erfolg	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	1 2 3 4 5 6 7
Unternehmensstrategie	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	8 9 10 11 12 13 14
Kundenzufriedenheit	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	15 16 17
Rechtssicherheit (inkl. Datenschutz)	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	1 2 3 4 5 6 7
Prozesse und Ressourcen																
Energieverbrauch	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	1 2 3 4 5 6 7
Klimawirkung und Emissionen	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	8 9 10 11 12 13 14
Abfälle	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	15 16 17
Material- und Ressourcenverbrauch	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	1 2 3 4 5 6 7
Risikomanagement	++	++	++	++	+	+	++	+	-	-	+	-	++	+	+	8 9 10 11 12 13 14

Tabelle 1: Für Dittmeier relevante SDGs

4.5 Prozesslandkarte

Die bei Dittmeier Versicherungsmakler GmbH ablaufenden Prozesse wurden in einer Prozesslandkarte (Prozesslandschaft) dargestellt.

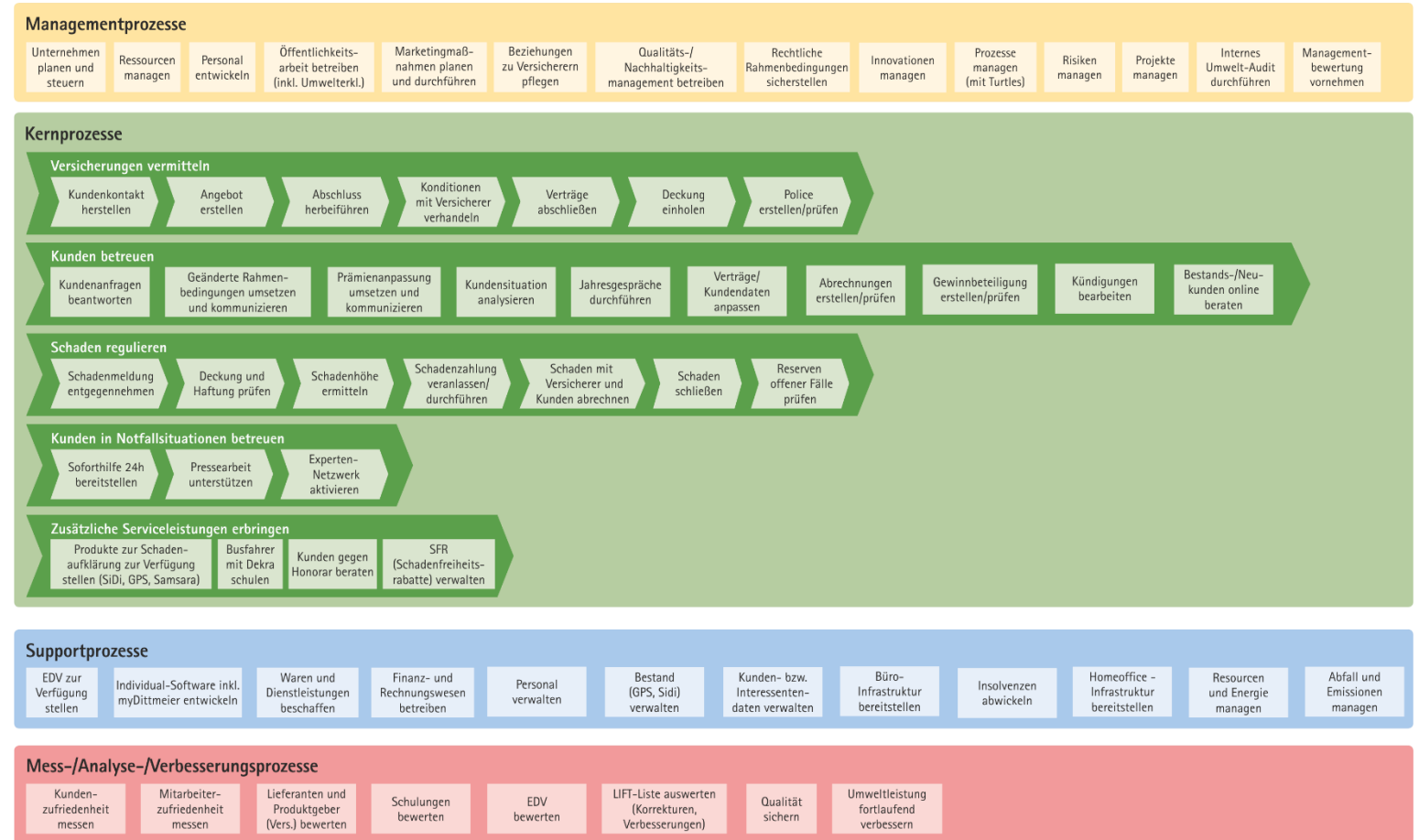


Abbildung 10: Die Prozesse bei Dittmeier

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

4.6 Rechtskonformität und Rechtsvorschriften

Zur Sicherstellung der Rechtskonformität gibt es ein unternehmensspezifisches Rechtskataster. Im Bereich Arbeitsschutz/Arbeitssicherheit wird Dittmeier Versicherungsmakler GmbH durch eine externe Sicherheitsfachkraft betreut. In regelmäßigen stattfindenden ASA-Sitzungen werden aktuelle Themen und Maßnahmen im Bereich Arbeitsschutz/Arbeitssicherheit diskutiert.

Bei unserer Unternehmenstätigkeit handelt es sich vorwiegend um Büroarbeit, bei der nur in geringem Umfang Umwelt- und Unfallrisiken bestehen. Unbeachtet dessen sehen wir Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz als wichtige Unternehmensverantwortung und führen, anknüpfend an die zugrundeliegende Gefährdungsbeurteilung, eine jährliche Unterweisung aller Mitarbeitenden durch die Sicherheitsbeauftragte durch.

In direktem Zusammenhang mit der Ausübung unserer Arbeit stehen hohe Anforderungen des Datenschutzes sowie des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes

(AGG). Beim Datenschutz gilt es, mit sensiblen Informationen von Mitarbeitern, Bewerbern, Ansprechpartnern von Kunden diskret umzugehen. Durch die Funktion des Datenschutzbeauftragten ist dieser Themenbereich abgedeckt. Jeder Mitarbeitende erhält mindestens jährlich eine Unterweisung zum Datenschutz.

Unsere elektrischen ortsbeweglichen Geräte (z. B. Rechner, Monitore, Drucker etc.) werden regelmäßig nach DGUV Vorschrift 3 (vormals BGV A3) geprüft, um Sicherheits- und Brandrisiken zu minimieren. Im Unternehmen gibt es zudem ausgebildete Ersthelfer in der gesetzlich vorgesehenen Mindestanzahl.

Es gelten die Auflagen der Gewerbeabfallverordnung.

Über das Unternehmen WUQM Consulting ist die Betreuung zum Nachhaltigkeitsmanagement sowie die Aktualisierung unseres firmenspezifischen Rechtskatasters sichergestellt.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

4.7 Bestandsaufnahme Eco Mapping

Eine umfassende Umweltprüfung erfolgte im Herbst 2020 gemeinsam mit dem Dittmeier-Umweltteam, sowie externer Experten-Unterstützung anhand der Methode Eco Mapping. Dabei wurden die Räumlichkeiten auf dem Firmengelände in Teams auf relevante direkte und indirekte Umweltaspekte und Handlungsbedarf untersucht. Die Ergebnisse wurden zunächst in Grundrissplänen erfasst. Anschließend wurden Verbesserungsmaßnahmen abgeleitet und sukzessive umgesetzt. Im Mai 2023 erfolgte diese Maßnahme erneut in vollem Umfang.

Folgende Schwerpunkte standen dabei im Fokus:

- Sicherheit /Risiken
- Abfall
- Energie
- Emissionen
- Wasser/Abwasser

4.8 Ermittlung und Bewertung der Umweltauswirkungen (FLIPO-Matrix)

Bei der Betrachtung der Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte unseres Tuns ist es gemäß EMAS notwendig, direkten und indirekten Umweltauswirkungen sowie ökonomischen und sozialen Aspekten der Nachhaltigkeit zu berücksichtigen:

- Indirekte Umweltauswirkungen entstammen der Wechselbeziehung unserer Unternehmenstätigkeit mit Dritten, ergeben sich durch rechtliche Vorgaben und die Wahrnehmung einer Vorbildfunktion, durch die Erreichbarkeit unseres Standortes für Mitarbeitende wie Dritte oder durch Aufträge an Fremdfirmen.

- Direkte Aspekte der Umwelt und Nachhaltigkeit gehen hingegen direkt von unseren Aktivitäten aus. Sich hieraus ergebende Auswirkungen hängen unmittelbar mit unserer Tätigkeit zusammen und lassen sich von uns kontrollieren und beeinflussen.
- Ökonomische Aspekte geben Aufschluss darüber, ob eine Unternehmensaktivität und deren Qualität der Ausführung eine spezielle wirtschaftliche Bedeutung aufweist (z. B. Beschaffung von Büromaterial, IT-Anschaffung)
- Soziale Aspekte hingegen sollen verdeutlichen, inwiefern das jeweilige Handeln mit gesellschaftlich und ethisch relevanten Fragestellungen in Zusammenhang steht (z. B. Einhaltung des Datenschutzes)

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Ermittlung der Aspekte und Auswirkungen

Inwiefern haben unsere Unternehmensaktivitäten überhaupt Umweltauswirkungen oder stehen im Zusammenhang mit nachhaltigen Aspekten? Dieser Frage widmen wir uns im nächsten Schritt. Es galt direkte und indirekte Umweltauswirkungen sowie mögliche ökonomische und soziale Aspekte unseren Prozessen zuzuordnen.

Bewertung der Aspekte und Auswirkungen

Mit Hilfe der sogenannten FLIPO-Matrix wurden dann in einem zweiten Schritt die bedeutsamen Aspekte und Auswirkungen prozessbezogen bewertet und priorisiert.

In der Abkürzung FLIPO stecken hierbei anschauliche Bewertungskategorien, die sich anhand konkreter Fragestellungen dazu verwenden lassen, jeden einzelnen Umwelt- bzw. Nachhaltigkeitsaspekt wie folgt zu gewichten:

F – Flow: Hat der Aspekt aufgrund ihrer anfallenden Menge und Häufigkeit Bedeutung?

L – Legislation: Gibt es rechtliche Verpflichtungen oder Vorschriften, die eine hohe Relevanz des Aspekts bedingen?

Weitere Verwendung der FLIPO-Matrix

Mit Hilfe der FLIPO-Matrix ergibt sich eine Auflistung aller für uns bedeutenden Umweltaspekte sowie Auswirkungen. Die zusammenfassende Aussage über deren Relevanz erfolgte abschließend in drei

einfachen Prioritätsstufen: 1 = niedrige Bedeutung, 2 = mittlere Bedeutung, 3 = hohe Bedeutung.

Die Herausforderung bestand zunächst darin alle Unternehmensabläufe entlang der Wertschöpfungskette zu erfassen und in Form einer Prozesslandschaft mit entsprechenden Führungs-Kern- und Unterstützungsprozessen übersichtlich abzubilden.

I – Impact: Liegt eine hohe Wichtigkeit infolge der Schwere der Auswirkung vor?

P – Practices: Ist die aktuell gelebte Realität bzw. Umsetzungspraxis angemessen oder entspricht sie nicht (mehr) dem „Stand der Technik“?

O – Opinion: Welche Bedeutsamkeit besitzt der jeweilige Aspekt bzw. wie sieht die betriebliche Umsetzung aus Sicht der Mitarbeitenden aus?

Nach erfolgter Bewertung der Prozesse und Aspekte mit den oben genannten Kriterien, wurden diese noch hinsichtlich der eigenen Handlungsmöglichkeiten nach dem Faktor Beeinflussbarkeit (von 25 % = gering beeinflussbar, bis zu 100 % = in vollem Umfang beeinflussbar) beurteilt.

Mit Hilfe dieser Priorisierung der Prozesse und Aspekte werden Ziele für Verbesserungsmaßnahmen für mehr Nachhaltigkeit und Umweltschutz abgeleitet.

- Start

- Inhalt

- Vorwort der Geschäftsleitung

- Vorstellung

- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

- Nachhaltigkeitsmanagement

- Umweltindikatoren

- Wirtschaftsindikatoren

- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- Zertifikat

Übersicht der Umweltauswirkungen

Relevante Tätigkeit oder Prozess	Zugeordneter Umwelt- oder Energieaspekt	Auswirkung auf die Umwelt	Risiko	Chance
Auswahl von Lieferanten	Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	Verbrauch von Ressourcen	Lieferausfall	Auswahl von regionalen Lieferanten
Beschaffung von Produkten und Büromaterialien	Verkehr (in Bezug auf Waren und Dienstleistungen)	Verbrauch von Ressourcen	Prozessverzögerungen	Optimale Prozessabläufe
Marketingmaßnahmen planen und durchführen	Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	Verbrauch von Ressourcen	Detaillierte Einblicke der Konkurrenz	Bessere Unternehmensdarstellung
Öffentlichkeitsarbeit betreiben	Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	Verbrauch von Ressourcen	Rechtsverfahren	Bessere Unternehmensdarstellung
Kundenbetreuung und Vermittlung von Versicherungen	Emissionen in die Atmosphäre	CO ₂ -Emissionen	Verschlechterung der Luftqualität durch CO ₂ -Emissionen	Einhaltung unseres Betreuungskonzeptes
Bürotätigkeiten im Rahmen der Kernprozesse	Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	Verbrauch von Ressourcen	Nichteinhaltung unserer Pflichten aus dem Maklervertrag	Optimale Betreuung unserer Kunden und Bearbeitung aller Kundenangelegenheiten
Öffentlichkeitsarbeit betreiben	Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	Verbrauch von Ressourcen	Rechtsverfahren	Bessere Unternehmensdarstellung
Kundenbetreuung und Vermittlung von Versicherungen	Emissionen in die Atmosphäre	CO ₂ -Emissionen	Verschlechterung der Luftqualität durch CO ₂ -Emissionen	Einhaltung unseres Betreuungskonzeptes
Bürotätigkeiten im Rahmen der Kernprozesse	Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	Verbrauch von Ressourcen	Nichteinhaltung unserer Pflichten aus dem Maklervertrag	Optimale Betreuung unserer Kunden und Bearbeitung aller Kundenangelegenheiten

Tabelle 2: Ausschnitt der Umweltauswirkungen durch Prozesse bei Dittmeier

Indirekte Umwelt- und Nachhaltigkeitsauswirkungen

Wie bereits zu Beginn des Kapitels erläutert, ergeben sich für uns relevante indirekte Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte aus der Wechselbeziehung unserer Geschäftstätigkeit mit Dritten. Es ist gemäß EMAS-VO Anhang I, Kapitel

2.b) notwendig diese Aspekte zu berücksichtigen und zu prüfen, inwiefern diese Aspekte beeinflusst und welche Maßnahmen zur Verbesserung der Umwelt- und Nachhaltigkeitsauswirkungen getroffen werden können.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

4.9 Kommunikation der Umwelt- und Nachhaltigkeits-Themen (inklusive Auswirkungen nach innen und außen)

Zum Austausch über wichtige Umwelt- und Nachhaltigkeitsthemen greifen wir auf etablierte Kommunikationsstrukturen in unserer Organisation zurück. Diese umfassen u. a. unsere Teammeetings, Führungskreis-, Abteilungsleiter-, Abteilungsbesprechungen und Mitarbeitergespräche. Hier werden die einschlägigen EMAS-Themen angesprochen.

Mit unserer Homepage geben wir jedem Interessierten die Möglichkeit, sich über unseren jeweils gültigen Nachhaltigkeitsbericht zu informieren.

4.10 Nachhaltige Beschaffung

Mit einer gelebten nachhaltigen Beschaffung soll die Einhaltung von sozialen und ökologischen (Mindest-)Anforderungen über die ganze Lieferantenkette auf der Basis ökonomischer Nachhaltigkeit sichergestellt werden.

Der Einkauf von **nachhaltigen** Produkten und Leistungen trägt daher nicht nur zur Resilienz und Zukunftsfähigkeit eines Betriebes bei, sondern auch zu dessen langfristiger Wirtschaftlichkeit. Denn **nachhaltige** Produkte sind langlebig, schonen sowohl Energie als auch Ressourcen und sparen dem Unternehmen so Kosten.

Die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH hat hierfür eine Beschaffungsrichtlinie entwickelt und alle an der Beschaffung beteiligten Mitarbeiter über die festgelegten Kriterien informiert. Ein besonderes Augenmerk bei der Auswahl von Lieferanten und Dienstleistern wird auf die Regionalität der Anbieter, eine sozialverträgliche und ökologisch hochwertige Produktion sowie vorhandene Nachhaltigkeitskonzepte gelegt.

Für Fragen, Verbesserungsvorschläge oder alle anderen Anregungen zu EMAS ist der Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragte zukünftig über eine eigene Mailadresse erreichbar (nachhaltigkeit@dittmeier.de oder umweltschutz@dittmeier.de). Jeden Maileingang erhält auch der/die stellvertretende Nachhaltigkeitsmanagementbeauftragte/r. Die Mailadressen zur Kontaktaufnahme sind auch im Impressum des Nachhaltigkeitsberichts hervorgehoben.

Die ausgewählten Lieferanten und Dienstleister werden mittels einer Lieferanten- und Dienstleisterbewertung regelmäßig auf die Aspekte Nachhaltigkeit, Produktqualität, Preis, Zuverlässigkeit und Service bewertet. Zeigt das Ergebnis dieser Bewertung einen Handlungsbedarf auf, werden umgehend Maßnahmen ergriffen, um unsere Nachhaltigkeits- und Qualitätsziele bestmöglich zu verfolgen.

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten und Dienstleistern ist für uns selbstverständlich. Daher stehen wir zudem mit unseren Lieferanten, externen Dienstleistern und Kooperationspartnern im regelmäßigen Kontakt und überprüfen die Einhaltung der von uns geforderten Qualitätsstandards

- Start

- Inhalt

- Vorwort der Geschäftsleitung

- Vorstellung

- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

- Nachhaltigkeitsmanagement

- Umweltindikatoren

- Wirtschaftsindikatoren

- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- Zertifikat

4.11 Nachhaltigkeitsverhalten von Lieferanten und Dienstleistern

Der Einkauf von Büromaterialien, Büroeinrichtung und IT-Ausstattung erfolgt über verschiedene nach Möglichkeit regionale Lieferanten. In der Zusammenarbeit mit externen Anbietern konnte bereits erreicht werden, dass sich

einzelne Lieferanten zu einer nachhaltigen Verfahrrensweise im Umgang mit Aufträgen der Dittmeier Versicherungsmakler GmbH verpflichtet haben.

4.12 Fortlaufender Verbesserungsprozess (Management Review)

Ein übergeordnetes Ziel im Umwelt- bzw. Nachhaltigkeitsmanagement ist die kontinuierliche Verbesserung der Umwelt- bzw. Nachhaltigkeitsleistung des Unternehmens. Um dies zu erreichen, wird jährlich ein **Management-Review** durchgeführt.

zu prüfen, ob die Nachhaltigkeits- und Umweltpolitik im Unternehmen von allen Mitarbeitenden beachtet und verfolgt wird. Das Management misst zudem, ob die Nachhaltigkeits- und Umweltziele erreicht werden und ob es Verbesserungen gibt.

Ziel dieser Managementbewertung ist es, die Eignung, Angemessenheit und Wirksamkeit des Nachhaltigkeitsmanagementsystems regelmäßig zu bewerten und dabei

Die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH orientiert sich dabei an dem für Management etablierten Plan-Do-Check-Act-Zyklus:

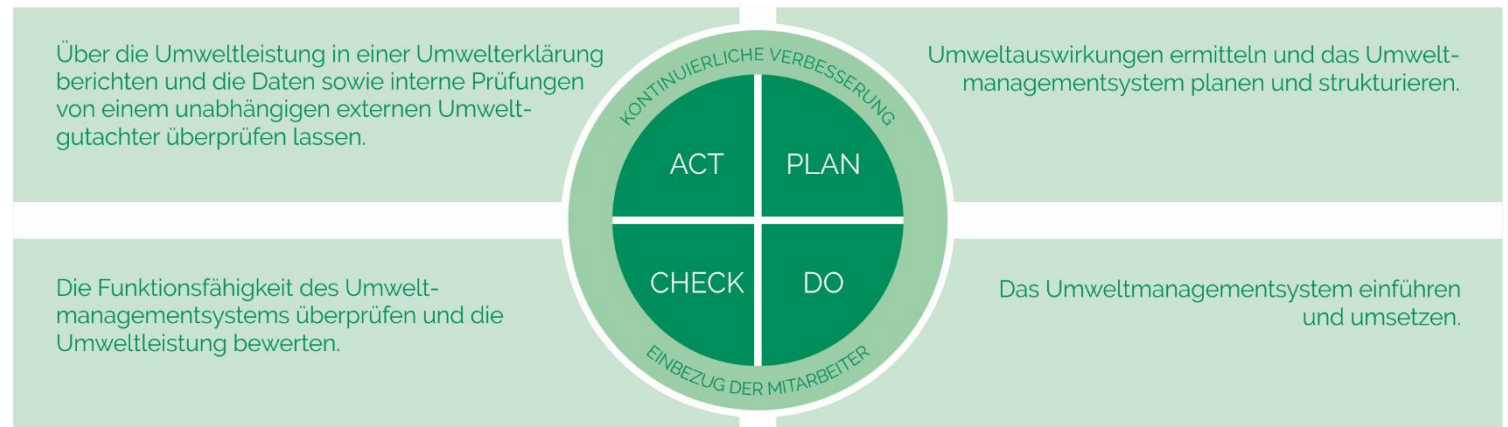


Abbildung 11: Der fortlaufende Verbesserungsprozess bei Dittmeier

- Start

- Inhalt

- Vorwort der Geschäftsleitung

- Vorstellung

- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

- Nachhaltigkeitsmanagement

- Umweltindikatoren

- Wirtschaftsindikatoren

- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- Zertifikat

5. UMWELTINDIKATOREN

5.1 Stammdaten & standortbezogene Angaben

In der nachfolgenden Tabelle werden die Stammdaten und standortbezogenen Angaben der Dittmeier Versicherungsmakler GmbH dargestellt. Die Informationen aus den

Jahren 2021 – 2024 beziehen sich dabei auf die Mitarbeitenden unseres Unternehmens sowie die Mietfläche und Klimafaktoren der Standorte.

Unternehmen/Organisation:	Dittmeier Versicherungsmakler GmbH
Zuletzt bearbeitet:	29.06.2025

Betriebliche Angaben	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	Einheit
Angaben zum Unternehmen					
Zahl der Mitarbeitenden	53	57	60	70	Anzahl
Angabe zur Fläche					
Gesamte Fläche (Mietfläche)	1.406	1.406	1.406	1.406	m ²
Versiegelte Fläche	817	817	817	817	m ²
Anzahl der Kfz-Firmenkunden	926	1.046	1.332	1.445	Anzahl

Angaben zu den Standorten				
Beheizte Nutzfläche	31.12.21	31.12.22	31.12.23	31.12.24
Kaiserstraße 23-25	816 m ²	816 m ²	816 m ²	816 m ²
Kaiserstraße 14	459 m ²	459 m ²	459 m ²	459 m ²
GESAMT	1.275 m²	1.275 m²	1.275 m²	1.275 m²

Klimafaktoren der Standorte für die Witterungsbereinigung			
2021	2022	2023	2024
1,08	1,26	1,3	1,3

Tabelle 3/4/5: Stammdaten und standortbezogene Angaben zu Dittmeier

- Start

- Inhalt

- Vorwort der Geschäftsleitung

- Vorstellung

- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

- Nachhaltigkeitsmanagement

- Umweltindikatoren

- Wirtschaftsindikatoren

- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- Zertifikat

5.2 Mobilität

Die nachfolgenden Tabellen stellen den Umweltindikator Mobilität dar. Dabei werden die Jahre 2021 - 2024 verglichen und nach einzelnen Energieträgern und Kraftstoffen unterschieden.

Gesamte Mobilität	Einheit	2021	2022	2023	2024	Veränderung zum Vorjahr
gefahrte Kilometer dienstlich	km	90.512	136.857	153.274	131.699	-14,1 %
Fahrzeugbestand Dienst-PKW	Stk.	9	11	10	10	
Gefahrene km je Firmenkunde	km	97	131	115	91	-21,6 %

Energieträger 1: Verbrenner-PKW						
Diesel/Super-Benzin	Einheit	2021	2022	2023	2024	Veränderung zum Vorjahr
gefahrte Kilometer dienstlich	km	80.979	122.063	69.472	53.053	-23,6 %
Kfz-Bestand Verbrenner/Hybrid-PKW	Stk.	8	7	5	5	0,0 %
Energieverbrauch	Liter	6.073	9.155	5.210	3.979	-23,6 %
Verbrauch pro 100 km	Liter/100 km	7,5	7,5	7,5	7,5	
Gefahrene km je Firmenkunde	km	87	117	52	37	-28,8 %

Energieträger 2: Strom-PKW						
Strom	Einheit	2021	2022	2023	2024	Veränderung zum Vorjahr
Dienstlich gefahrene Kilometer	km	9.533	14.794	83.802	78.646	-6,2 %
Fahrzeugbestand PKW	Stk.	1	4	5	5	0,0 %
Ökostromanteil	%	96 %	100 %	100 %	100 %	
Energieverbrauch*	kWh	1.907	2.959	16.760	15.729	-6,2 %
Verbrauch pro 100 km	kWh	20	20	20	20	
Gefahrene km je Firmenkunde	km	10	14	63	54	

Beurteilung: Der Anteil dieselbetriebener Fahrzeuge konnte im Jahr 2024 erheblich reduziert werden, so dass nur noch 53.053 km dienstlich mit Diesel-PKW erfolgten.
 *Berechnet aus den dienstlichen Kilometern. Dabei wurden fix 20 kWh pro 100 km unterstellt.

- Start

- Inhalt

- Vorwort der Geschäftsleitung

- Vorstellung

- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

- Nachhaltigkeitsmanagement

- Umweltindikatoren

- Wirtschaftsindikatoren

- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- Zertifikat

Zusammenfassung

Energieträger	2021			2022			2023			2024		
	gefahrenere km in km	verbrauchte Energie in kWh	Fahrzeug -bestand in Stück	gefahrenere km in km	verbrauchte Energie in kWh	Fahrzeug -bestand in Stück	gefahrenere km in km	verbrauchte Energie in kWh	Fahrzeug -bestand in Stück	gefahrenere km in km	verbrauchte Energie in kWh	Fahrzeug -bestand in Stück
Diesel	80.979	60.127	8	122.063	90.632	7	69.472	51.583	5	53.053	39.392	5
Strom	9.533	1.907	1	14.794	2.959	4	83.802	16.760	5	78.646	15.729	5
Gesamt	90.512	62.034	9	136.857	93.591	11	153.274	68.343	10	131.699	55.121	10

Tabelle 6/7/8: Die Energieträger zur Mobilität bei Dittmeier

Gefahrenere dienstliche Bahn-Km				
2021	2022	2023	2024	Veränderung
2.625 km	5.640 km	15.023 km	11.786 km	-21,6 %

Tabelle 9: Gefahrenere Bahn-Km

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

5.3 Energie

Energieverbrauch Strom (ohne Mobilität)

Der Umweltindikator Energie bezieht sich auf den Stromverbrauch der Dittmeier Versicherungsmakler GmbH. Hierbei wurde zunächst der Stromverbrauch im Verlauf der Jahre (2021 – 2024) und die gleichzeitige Entwicklung der Büroarbeitsplätze untersucht und der durchschnittliche Verbrauch je Büroarbeitsplatz ermittelt

Die folgenden Tabellen stellen den Stromverbrauch differenziert nach Standorten und Stromerzeugung dar und ermitteln den jeweiligen Stromverbrauch je Mitarbeitenden sowie die Veränderungen in den untersuchten Jahren gegenüber dem Vorjahr.

Standorte	Umrechnungs-faktor [in kWh]	2021	2022	2023	2024	Veränderung gegenüber 2023 in %
		Strom (Bezug) in kWh	Strom (Bezug) in kWh	Strom (Bezug) in kWh	Strom (Bezug) in kWh	
Kaiserstraße 23-25	1	35.567	34.824	35.608	39.840	11.9
Kaiserstraße 14	1	14.144	13.229	17.736	17.708	-0.2
Stromverbrauch gesamt		49.711	48.053	53.344	57.548	7.9
Mitarbeitende		53	57	60	70	
Verbrauch je Mitarbei-tende / kWh / Jahr		938	843	889	822	-7.5
Anteil erneuerbare Energien (Ökostromanteil in %)		100,0 %	100 %	100 %	100 %	

Tabelle 10: Der Stromverbrauch bei Dittmeier (ohne Mobilität)

Beurteilung: Der Stromverbrauch je Mitarbeitenden ist zwar 2023 etwas gestiegen, jedoch weiterhin mit 889 kW/h noch gering.

Energieverbrauch Fernwärme

Energieträger 2														
Standorte	Umrechnungsfaktor (in kWh)	2021			2022			2023			2024			Veränderung gegenüber 2023 in %
		Fernwärme in kWh	Fernwärme witterungsbereinigt in kWh	Fernwärmeverbrauch pro m ²	Fernwärme in kWh	Fernwärme witterungsbereinigt in kWh	Fernwärmeverbrauch pro m ²	Fernwärme in kWh	Fernwärme witterungsbereinigt in kWh	Fernwärmeverbrauch pro m ²	Fernwärme in kWh	Fernwärme witterungsbereinigt in kWh	Fernwärmeverbrauch pro m ²	
		kWh	kWh	[kWh/m ²]	kWh	kWh	[kWh/m ²]	kWh	kWh	[kWh/m ²]	kWh	kWh	[kWh/m ²]	
Kaiserstraße 23-25	1	89.964	97.161	119,1	75.899	95.633	117,2	78.995	102.694	125,8	79.424	103.251	126,5	1
Kaiserstraße 14	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fernwärmeverbrauch gesamt		89.964	97.161	119,1	75.899	95.633	117,2	78.995	102.694	125,8	79.424	103.251	126,5	1

Tabelle 11/12: Der Stromverbrauch bei Dittmeier (ohne Mobilität) je Energieträger

Beurteilung: Zwar stieg in 2024 der witterungsbereinigte Fernwärmeverbrauch absolut gegenüber 2023 um 0,6 % an, jedoch fiel er je Mitarbeiter um insgesamt 13,8 %. Somit relativiert sich der absolute Verbrauch, denn je mehr Mitarbeitende, desto mehr Heizkörper werden von Grundbeheizung auf angenehme Temperaturen hochgeschaltet. Siehe hierzu Auswertung auf Seite 39.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Energieverbrauch Strom + Fernwärme (Energieverbrauch Immobilien)

Energieverbrauch an den Standorten (ohne Mobilität)									
	2021		2022		2023		2024		Veränderung gegenüber 2023
	Verbrauch absolut	Verbrauch spezifisch	Verbrauch absolut	Verbrauch spezifisch	Verbrauch absolut	Verbrauch spezifisch	Verbrauch absolut	Verbrauch spezifisch	
Standorte	kWh	kWh/m ²	kWh	kWh/m ²	kWh	kWh/m ²	kWh	kWh/m ²	%
Kaiserstraße 23-25	125.531	153,8	110.723	135,7	114.603	140	119.264	145,4	4,0
Kaiserstraße 14	14.144	30,8	13.229	28,8	17.736	39	17.708	38,6	1,0
Gesamter Energieverbrauch	139.675	109,5	123.952	97,2	132.339	104	136.972	107,4	4,0

	2021	2022	2023	2024
Verbrauch je Mitarbeitende / kWh	2.635	2.175	2.206	1.957
Veränderung zum Vorjahr		-17,5 %	1,4 %	-11,3 %

Tabelle 13: Der Stromverbrauch bei Dittmeier (ohne Mobilität) nach Standorten

Beurteilung: Der Energieverbrauch je Mitarbeitende konnte erfreulicherweise weiter reduziert werden.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

- Start

- Inhalt

- Vorwort der Geschäftsleitung

- Vorstellung

- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

- Nachhaltigkeitsmanagement

- Umweltindikatoren

- Wirtschaftsindikatoren

- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- Zertifikat

Übersicht nach Energieträgern (absoluter Verbrauch)

Energieträger	Einsatzbereich	2021 Gesamt	2022 Gesamt	2023 Gesamt	2024 Gesamt
Strom	Gebäude- und Bürotechnik	49.711 kWh	48.053 kWh	53.344 kWh	57.548 kWh
Fernwärme	Heizung	89.964 kWh	75.899 kWh	78.995 kWh	79.424 kWh
Diesel/Super/Hybrid	Mobilität	60.127 kWh	90.632 kWh	51.583 kWh	39.392 kWh
Strom	Mobilität	1.907 kWh	2.959 kWh	16.760 kWh	15.729 kWh
Summe (Gesamter Energieverbrauch)		193.514 kWh	201.708 kWh	200.682 kWh	191.911 kWh
Erneuerbare Energien kWh		37.457	51.534	69.434	73.277
Erneuerbare Energien in %		19,4	25,5	34,6	38

Beurteilung: Erfreulicherweise konnte der Anteil erneuerbarer Energien von 34,6 % (2023) auf 38 % im Jahr 2024 gesteigert werden. Gegenüber 2021 konnte mit Stand 31.12.2024 der Anteil erneuerbarer Energien nahezu verdoppelt werden und der gesamte Energieverbrauch sogar reduziert werden.

Übersicht nach Bereich

	2021	2022	2023	2024
Strom (gesamt)	51.618 kWh	51.012 kWh	70.104 kWh	73.277 kWh
Wärme	89.964 kWh	75.899 kWh	78.995 kWh	79.424 kWh
Wärme (witterungsbereinigt)	97.161 kWh	95.633 kWh	102.694 kWh	103.251 kWh
Mobilität (ohne Strom)	60.127 kWh	90.632 kWh	51.583 kWh	39.392 kWh
Energieverbrauch	201.708 kWh	217.543 kWh	200.682 kWh	192.093 kWh
Energieverbrauch mit Witterungsbereinigung	208.905 kWh	237.277 kWh	224.381 kWh	215.920 kWh

Tabelle 14/15/16: Der Stromverbrauch bei Dittmeier (inklusive Mobilität)

Genutzte Umrechnungsfaktoren

Umrechnungsfaktoren	Einheit	Umrechnung in kWh
Strom	kWh	1
Erdgas	m ³	9,88
Fernwärme	kWh	1
Diesel	Liter	9,9
Benzin	Liter	8,85

5.4 Emissionen

Unter dem Umweltindikator Emissionen wurden die Faktoren Stromverbrauch und Mobilität betrachtet. Die entstehenden Luftschadstoffe durch Kraftfahrzeuge wurden im Zusammenhang mit dem Umsatz sowie den Laufleistungen der einzelnen Kraftfahrzeuge dargestellt.

CO ₂ -Emissionen (CO ₂ -Äquivalent)										
		2021		2022		2023		2024		Veränderung
Energieträger	CO ₂ -Faktor	Verbrauch	kgCO ₂ -Äquivalent	Verbrauch	kgCO ₂ -Äquivalent	Verbrauch	kgCO ₂ -Äquivalent	Verbrauch	kgCO ₂ -Äquivalent	
Strom ohne Mobilität	0,000 kg/kWh	49.711 kWh	0,0 kg	48.053 kWh	0,0 kg	53.344 kWh	0,0 kg	57.548 kWh	0,0 kg	-
Fernwärme	0,113 kg/kWh	89.964 kWh	10.165,9 kg	75.899 kWh	8.576,6 kg	78.995 kWh	8.926 kg	79.424 kWh	8.975 kg	0,5 %
Diesel	0,266 kg/kWh	60.127 kWh	15.993,8 kg	90.632 kWh	24.108,1 kg	51.583 kWh	13.721,1 kg	39.392 kWh	10.478 kg	-23,6 %
Elektro-Kfz	0,000 kg/kWh	1.907 kWh	0,0 kg	2.959 kWh	0,0 kg	16.760 kWh	0,0 kg	15.729 kWh	0,0 kg	0,0 %
Kältemittel	CO ₂ -Faktor	Nachfüllmenge (in kg)	kgCO ₂ -Äquivalent	Nachfüllmenge (in kg)	kgCO ₂ -Äquivalent	Nachfüllmenge (in kg)	kgCO ₂ -Äquivalent	Nachfüllmenge (in kg)	kgCO ₂ -Äquivalent	
	0 kgCO ₂ /kg		0,0 kg		0,0 kg		0,0 kg		0,0 kg	

Tabelle 17: CO₂-Emissionen (CO₂-Äquivalent) bei Dittmeier

Beurteilung: Wie erhofft, konnten die Emissionen für Diesel-PKW gesenkt werden. Sogar -23,6 % wurden erreicht

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

- Start

- Inhalt

- Vorwort der Geschäftsleitung

- Vorstellung

- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

- Nachhaltigkeitsmanagement

- Umweltindikatoren

- Wirtschaftsindikatoren

- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- Zertifikat

Schadstoffklasse	Anteil der Fahrzeuge				
	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	
	in %	in %	in %	in %	Anzahl
Euro 4	0	0	0	0	0
Euro 5	11	0	0	0	0
Euro 6/ Hybrid	78	64	50	50	5
Elektro	11	36	50	50	5

Tabelle 18 mit Diagramm Direkte Luftschadstoffe durch Kfz bei Dittmeier

Absolute CO₂-Emissionen (CO₂-Äquivalente)

	2021	2022	2023	2024	Veränderung
Strom (gesamt)	0,0 kg	0,0 kg	0,0 kg	0,0 kg	0,0 %
Wärme (Heizung)	10.166 kg	8.577 kg	8.926 kg	8.975 kg	0,5 %
Mobilität/Transport	15.994 kg	24.108 kg	13.721 kg	10.478 kg	-23,6 %
Kältemittel	0,0 kg	0,0 kg	0,0 kg	0,0 kg	0,0 %
Gesamt in kg	26.160	32.685	22.647	17.901	-21,0 %

Absolute Luftschadstoffe

	2021	2022	2023	2024	Veränderung
Stickoxid (NO _x)	82.888 g	91.308 g	83.184 g	79.223 g	-4,8 %
Feinstaub (PM10)	3.987 g	3.980 g	4.208 g	4.187 g	-0,5 %
Schwefeldioxid (SO ₂)	28.247 g	27.415 g	30.820 g	31.123 g	1,0 %
Gesamt in kg	115,1	122,7	118,2	114,5	-3,1 %

Tabelle 19/20 mit Diagramm: Absolute CO₂-Emissionen (CO₂-Äquivalente) bei Dittmeier

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Angenommene CO₂-Emissionsfaktoren

Energieträger	
Strom, erneuerbar	0,0 kg/kWh
Erdgas	0,26 kg/kWh
Fernwärme	0,113 kg/kWh
Diesel	0,266 kg/kWh
Benzin	0,34 kg/kWh

Eingesetzte Kältemittel	
R-410A (50 % R-32, 50 % R-125)	2.088 kg/kg

Quelle: LfU

Tabelle 21: Angenommene Emissionsfaktoren



Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

5.5 Abfall- und Ressourcennutzung

5.5.1 Abfall

Der Unterpunkt Abfall stellt erfasste Stoffströme und angefallene Abfallmengen in den einzelnen Jahren dar. Unterschieden wird dabei zunächst nach ungefährlichen und gefährlichen Abfällen, die anschließend weiter in unterschiedliche Abfallsorten unterteilt wurden.

Getrennsammlungsquote nach GewAbfV § 3 Abs. 3 (Teil 1)					
Abfall	AVV-Nummer	2021	2022	2023	2024
		in t	in t	in t	in t
ungefährliche Abfälle					
Akten zur Vernichtung	19 12 01	3,64	1,16	2,01	1,11
Kaufhaus Altpapier	15 01 01	0,00	0,05	0,05	0,05
Verpackungen aus Kunststoff/Verbundstoffe (gelbe/r Sack/Tonne)	15 01 02	3	3	3	3
Papier und Pappe (blaue Tonne)	20 01 01	4,04	4,04	2,77*	2,77
gem. Verpackung / Materialien (AZV)	15 01 06	0,01	0	0	0,04
Alkalibatterien	16 06 04	n. b.	n. b.	n.b.	n.b.
Glas	20 01 02	n. b.	n. b.	n.b.	n.b.
Holzabfälle, Kl A I -A III	20 01 38	0,015	0	0	0
gemischte Siedlungsabfälle (Restmüll, schwarze Tonne)	20 03 01	5,62	5,62	0,85*	0,85
Elektronikschrott	16 02 14	0,03	0,14	0,09	0,10
Sonstige Datenträger	16 02 16	0,001	0,002	0,002	0,000
SUMME ungefährliche Abfälle		16,35	14,01	14,81	13,92

* Aufgrund veränderter Tonnen ist die Berechnung der Müllmengen ab 2023 verändert

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Getrennsammelungsquote nach GewAbfV § 3 Abs. 3 (Teil 2)					
Abfall	AVV Nummer	2021	2022	2023	2024
		in t	in t	in t	in t
Gefährliche Abfälle					
Klimageräte	20 01 23	0	0	0	0
gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten (Laptops, Flachbildschirme, etc.)	20 01 35	0	0	0,01	0,19
SUMME gefährliche Abfälle		0	0	0,01	0,19
SUMME (gesamtes Abfallaufkommen)		16,35	14,01	14,81	14,11

Tabelle 22/23: Abfall- und Ressourcennutzung bei Dittmeier

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

5.5.2 Wasser/Abwasser

Die nachfolgende Tabelle stellt den Wasser- und Abwasserverbrauch der Dittmeier Versicherungsmakler GmbH in den einzelnen Jahren dar.

Wasser/Abwasser	2021	2022	2023	2024
	in Liter	in Liter	in Liter	in Liter
Verbrauch Kaltwasser	138.310	151.100	174.590	192.840
Verbrauch Warmwasser	18.100	17.200	13.890	11.230
Verbrauch in Liter	156.410	168.300	188.480	204.070
Abwasser in Liter	156.410	168.300	188.480	204.070

Mitarbeitende	53	57	60	70
Verbrauch je Mitarbeitenden (L./Jahr)	2.951	2.953	3.141	2.915

Tabelle 24: Verbrauch von Wasser und Anfall von Abwasser bei Dittmeier
 Beurteilung: Der Verbrauch je Mitarbeitenden ist mit 2.915 Litern gegenüber 2023 (3.141 Liter) wie geplant gesunken.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachrichtungsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

5.5.3 Papier und Druckerzeugnisse

Der Verbrauch an Papier und Druckerzeugnissen sowie die Mengen der Abfallvernichtung werden im Folgenden dargestellt. Der absolute Verbrauch an Kopierpapier wurde dabei auf den Verbrauch je Vollzeitmitarbeiter und Jahr heruntergerechnet.

Verbrauch Kopierpapier

Jahr	Papierverbrauch Seiten/kg	Mitarbeitende	Papierverbrauch je Mitarbeitende und Jahr kg
2021	119.104/595,5	53	11,2
2022	126.964/634,8	57	11,1
2023	129.345/646,7	60	10,8
2024	118.025/590,1	70	8,4

Tabelle 25: Verbrauch Kopierpapier bei Dittmeier

Beurteilung: Der Kopierpapierverbrauch konnte in 2023 deutlicher als in den Vorjahren gesenkt werden.

Mengen der Abfallvernichtung einschließlich Recycling

Aktenvernichtung mit anschließendem Recycling		
Jahr	Menge in kg	kumuliert
2021	3.640	26.113
2022	1.160	27.273
2023	2.010	29.283
2024	1.110	30.393

Tabelle 26: Mengen der Abfallvernichtung einschließlich Recycling bei Dittmeier

Beurteilung: Aufgrund einer Aufräumaktion im Archiv, die nur alle paar Jahre durchgeführt wird, fiel im Jahr 2023 eine erhöhte Menge an.

5.6 Input-/Output-Bilanz

In der Input-/Output-Bilanz wird der ökologisch relevante Input des Unternehmens (Energieverbrauch und Verbrauch von Materialien) dem Output (Abfall, Abwasser, Emissionen) gegenübergestellt.

Schlüsselmaterialien	Einheit	2022	2023	2024
Papierverbrauch Büro	DIN A4-Seiten, 80 g	126.964	129.345	118.025
	kg	634,8	646,7	590,1
Druckerzeugnisse 1 (Flyeralarm)	DIN A4-Seiten, 80 g	70	0	0
	kg	0,4	0	0
Druckerzeugnisse 2 (Scheiner)	DIN A4-Seiten, 80 g	25.360	15.250	168.100
	kg	126,8	76,3	844,0
Druckerzeugnisse 3 (Schleunung, Sonstige)	DIN A4-Seiten, 80 g	2.224	0	0
	kg	11,1	0	0
Druckerzeugnisse gesamt	kg	126,8	76,3	844,0

Tabelle 27: Schlüsselmaterialien zur Input-/Output-Bilanz von Dittmeier

Beurteilung: Es wird zwar immer 100 % Recyclingpapier mit blauem Umweltengel verwendet, jedoch ist nicht bekannt, ob Drucker und Papierhersteller die ermittelte CO2 Menge von den Lieferanten ausgeglichen wurde.

Beurteilung: Zwar konnte der Papierverbrauch im Büro deutlich in 2024 reduziert werden, jedoch mussten nach nun 2 Jahre altem Werbematerial dieses aufwendig erneuert werden. Deshalb stiegen die „Druckerzeugnisse 2“ deutlich an. Für 2025 wird ein Wert unter dem Verbrauch für 2023 angestrebt.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Input-Output-Bilanz nach EMAS-Verordnung (EU) 2018/2026

	Einheit	2021	2022	2023	2024	Veränderung	
Start	Nutzfläche (beheizte Nettogrundfläche)	m ²	1.275	1.275	1.275	1.275	0 %
	Anzahl Mitarbeitende	Anzahl	53	57	60	70	16,7 %
Inhalt	Anzahl PKW im Fahrzeugbestand	Anzahl	9	11	10	10	0 %
Input	Einheit	2021	2022	2023	2024	Veränderung	
	Verhältnis Stromverbrauch/ Anzahl Mitarbeitende (ohne Mobilität)	kWh/ Mitarbeitende	938	843	889	822	-7,5 %
	Stromverbrauch (Mobilität)	kWh	1.907	2.959	16.760	15.729	-6,2 %
	Gefahrene Bahn-Km	km	2.625	5.640	15.023	11.786	-21,6 %
	Verhältnis Wärmeverbrauch witt.-ber. / Nutzfläche (beheizte Nettogrundfläche)	kWh/m ²	76,2	75,01	80,5	81,0	0,6 %
	Verhältnis Wärmeverbrauch witt.-ber. / Anzahl Mitarbeitende	kWh/ Mitarbeitende	1.833	1.678	1.712	1.475	-13,8 %
	Papierverbrauch Büro	kg	596	635	647	590	-8,8 %
	Papierverbrauch Büro pro Mitarbeitenden	kg/ Mitarbeitende	11,2	11,1	10,8	8,4	-22,2 %
	Druckerzeugnisse gesamt	kg	724	126,8	76,3	844,0	1006,2 %
	Anteil Recyclingpapier	%	100	100	100	100	0 %
	Jährlicher Wasserverbrauch in Liter	l	156.410	151.100	188.480	204.070	8,3 %
	Jährl. Wasserverbrauch in Liter pro Mitarbeitenden	l/ Mitarbeitende	2.951	2.953	3.141	2.915	-7,2 %
	gesamter Flächenverbrauch (Mietfläche)	m ²	1.406	1.406	1.406	1.406	0 %
	gesamte versiegelte Fläche	m ²	817	817	817	817	0 %

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Output	Einheit	2021	2022	2023	2024	Veränderung
nicht gefährliche Abfälle	t	16,35	14,01	14,81	13,92	-6,0 %
gefährliche Abfälle	t	0	-	0,01	0,19	
Gesamtes jährliches Abfallaufkommen	t	16,35	14,01	14,82	14,11	-4,8 %
Verhältnis Abfallaufkommen je Mitarbeitenden	t/ Mitarbeitende	0,308	0,246	0,247	0,20	-20,2 %
Jährliches Abwasser	Liter	156.410	151.100	188.480	204.070	8,3 %
Jährliches Abwasser je Mitarbeitenden	Liter	2.951	2.953	3.141	2.915	-7,2 %
CO ₂ -Emissionen aus Wärmeverbrauch	tCO ₂ e	10.166	8.577	17.695	17.791	0,5 %
CO ₂ -Emissionen aus Mobilität	tCO ₂ e	15.994	24.108	13.721	10.478	-23,6 %
Gesamtemissionen von Treibhausgasen (CO₂e)	tCO ₂ e	26.160	32.685	31.416	28.269	-10,0 %
direkte Gesamtemissionen in die Luft (SO₂, NO_x, PM)*	kg	28,0	33,2	23,4	17,8	-23,9 %

*Der Einfluss der Witterung und des Klimas auf den Energieverbrauch wird mittels eines so genannten Klimafaktors erfasst, der sowohl die Temperaturverhältnisse während eines Berechnungszeitraumes als auch die klimatischen Verhältnisse in Deutschland berücksichtigt.

Durch die Anwendung des Klimafaktors können die Energieverbrauchskennwerte verschiedener Berechnungszeiträume und von Gebäuden in verschiedenen klimatischen Regionen Deutschlands (zumindest überschlägig) verglichen werden.

Die Witterungsbereinigung erfolgt durch das Multiplizieren des gemessenen Jahres-Heizenergieverbrauchs mit dem entsprechenden Klimafaktor.

Als Faustregel gilt, dass ein Jahr umso wärmer ist, je größer der Klimafaktor ist.

Die Tabelle der Klimafaktoren ist beim DWD herunterzuladen unter: <https://www.dwd.de/DE/leistungen/klimafaktoren/klimafaktoren.html?nn=16102&lsblid=503514>

Tabelle 28: Input-/Output-Bilanz von Dittmeier

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

6. WIRTSCHAFTSINDIKATOREN

Lieferantenmanagement

Ein verantwortungsbewusstes Lieferantenmanagement ist ein zentraler Bestandteil unserer ökonomischen Nachhaltigkeitsstrategie.

Neben qualitativen und wirtschaftlichen Aspekten beziehen wir ökologische und soziale Kriterien systematisch in die Auswahl und Bewertung unserer Lieferanten und Dienstleister ein. Die entsprechenden Anforderungen sowie unser Handeln im Rahmen nachhaltiger Beschaffung und im Umgang mit Lieferanten sind in den Kapiteln 4.10 und 4.11 beschrieben.

Durch regelmäßige Bewertungen und partnerschaftliche Kommunikation stellen wir sicher, dass unsere Nachhaltigkeitsziele auch entlang der Lieferkette verfolgt und weiterentwickelt werden. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit unseren Partnern einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess in Richtung mehr Nachhaltigkeit zu gestalten.



Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Compliance (Antikorruptionsrichtlinie)

Das Thema „Compliance“ ist in vieler Munde. Aufgrund unserer Zusammenarbeit mit der Kanzlei Michaelis Rechtsanwälte haben wir in Herrn Rechtsanwalt Michaelis auch einen sehr kompetenten Compliance-Beauftragten gefunden.

Definition und Erläuterung

Compliance bzw. Regeltreue (auch Regelkonformität) ist der Begriff für die Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien in Unternehmen, aber auch von freiwilligen Kodizes.

Der Begriff Compliance steht für die Einhaltung von gesetzlichen Bestimmungen, regulatorischer Standards und Erfüllung weiterer, wesentlicher und in der Regel vom Unternehmen selbst gesetzter ethischer Standards und Anforderungen.

Anforderung an die Compliance

Die Notwendigkeit zur Einhaltung gesetzlicher Regelungen durch Unternehmen ergibt sich aus dem Grundsatz, dass Gesetze sowohl von natürlichen als auch durch juristische Personen einzuhalten sind. Unternehmen und Unternehmensverantwortliche sind gesetzlich verpflichtet, dafür Sorge zu tragen, dass aus dem Unternehmen heraus keine Gesetzesverstöße erfolgen.

Sicherstellung der Compliance

Die Nichteinhaltung von Regeln kann zu Unternehmensstrafen, Bußgeldern, Gewinnabschöpfung oder dem Verfall des durch den Gesetzesverstoß erzielten Gewinn führen. Diese direkten Verluste werden durch zusätzliche externe und interne Kosten für Verfahren, Schadensersatzansprüche und Rückabwicklungen erhöht.

Compliance-Kultur

Als Compliance-Kultur werden die Grundeinstellungen und Verhaltensweisen, die von der Unternehmensleitung vermittelt werden, bezeichnet. Die Compliancekultur soll allen Unternehmensbeteiligten sowie auch Kunden und Lieferanten des Unternehmens die Bedeutung vermitteln, die das Unternehmen der Beachtung von Regeln beimisst und damit bei allen Beteiligten die Bereitschaft zu regelkonformem Verhalten fördern.

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Compliance-Regeln

Vorwort und Grundsätze

Die Mitarbeiter und Partner unserer Firma verpflichten sich, stets in Übereinstimmung mit den geltenden nationalen und internationalen Gesetzen, Richtlinien und Konventionen zur Geschäftsethik und zur sozialen Verantwortung zu handeln.

Das Ansehen unserer Firma wird durch das Verhalten jedes Mitarbeiters oder Partners innerhalb und außerhalb der Firma zu jeder Zeit gefördert. Jeder Mitarbeiter/Partner fördert die Gemeinschaft mit seinem Wissen und durch sein Engagement und verpflichtet sich zur regelmäßigen Aus- und Weiterbildung.

Integrität im Geschäftsverkehr

Integrität bedeutet, dass Mitarbeiter unseres Unternehmens nicht versuchen, ihre Geschäftspartner unrechtmäßig zu beeinflussen oder sich beeinflussen zu lassen. Wir tolerieren keine Korruption oder Bestechung. Wir machen keine Geschäfte, die mit Verletzung von gesetzlichen Bestimmungen oder Unternehmensgrundregeln verbunden sind.

Die Annahme oder Gewährung von Vorteilen muss immer im Einklang mit den Gesetzen und unseren internen Regelungen stehen. Als Vorteil gilt jegliche Zuwendung, auch wenn sie nur mittelbar erfolgt.

Fairness im Wettbewerb

Verstöße gegen das Kartellrecht können dem Unternehmen erheblichen Schaden zufügen. Preisabsprachen, Preisbindungen, Marktaufteilungen oder jede Art von unlauteren Wettbewerbsbeschränkungen werden von uns nicht toleriert. Wir sorgen für faire Arbeitsbedingungen und verpflichten uns zu einem respektvollen Umgang miteinander.

Niemand darf aus Gründen der Rasse oder wegen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität begünstigt, benachteiligt, ausgegrenzt oder bevorzugt werden.

Wir leisten einen positiven Beitrag zur Verbesserung von geschäftlichen Standards für Integrität, Transparenz und Verantwortlichkeit in allen Tätigkeitsbereichen.

Wir trennen Unternehmens- und Privatinteressen und vermeiden Interessenkonflikte.

Geschäftsentscheidungen und -aktivitäten müssen sich am besten Interesse der Gesellschaft orientieren und dürfen nicht von persönlichen Interessen und Beziehungen beeinflusst sein. Beziehungen zu aktuellen oder zukünftigen Lieferanten, Kunden, Auftragnehmern, Wettbewerbern, Behörden oder anderen Angestellten dürfen eine unabhängige und fundierte Entscheidung im Interesse der Gesellschaft nicht beeinflussen.



Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Umweltschutz, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind wesentliche Grundwerte, denen sich unser Unternehmen verpflichtet fühlt.

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter ist ein hohes Gut. Die Einhaltung der relevanten Sicherheitsbestimmungen ist für uns selbstverständlich. Effizienter Einsatz aller Ressourcen und die Einführung aller notwendigen Maßnahmen zum Umweltschutz sind für uns ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung.

Wir schützen das geistige Eigentum unseres Unternehmens und respektieren die Schutzrechte Dritter. Vertrauliche Informationen und Geschäftsgeheimnisse werden vor

dem Zugriff Dritter geschützt. Dies gilt auch für Informationen, die uns Kunden oder Lieferanten anvertraut haben.

Die Aktenführung unseres Unternehmens ist ordnungsgemäß, klar und transparent.

Die wesentlichen Geschäftsprozesse werden angemessen dokumentiert und die rechnungslegungsrelevanten Informationen über Geschäftsvorgänge werden vollständig und korrekt erfasst. Die Einhaltung der Grundsätze unseres Qualitätsmanagements sind selbstverständlich.

Jeder Mitarbeiter bei Dittmeier hat diese Regeln persönlich unterzeichnet.



- Start
- Inhalt
- Vorwort der Geschäftsleitung
- Vorstellung
- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Umweltindikatoren
- Wirtschaftsindikatoren
- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm
- Zertifikat

7. UMWELT- UND NACHHALTIGKEITSPROGRAMM

7.1 Unsere Ausrichtung und bisherige Maßnahmen

Umweltaspekt / Nachhaltigkeitsaspekt	Auswirkung	Bisherige Maßnahmen / Unsere Ausrichtung
Stromverbrauch	CO ₂ -Emissionen durch Energiebezug	Weiterhin nur Ökostrom bei WWV als regionaler Anbieter beziehen
Fernwärmeverbrauch	CO ₂ -Emissionen durch Energiebezug	Weiterhin nur Ökostrom bei WWV als regionaler Anbieter / An Fernwärme gebunden
Papierverbrauch	Ressourcenverbrauch, Papierabfall	Es wird nur 100 % Recyclingpapier mit blauem Engel verwendet
Dienstreisen / Diesel-Km	CO ₂ -Ausstoß	Bereits 5 von 10 Firmen-PKW sind reine Elektro-Kfz (50 %)
Abfall	Abfallaufkommen, Entsorgung	Weiterhin auf korrekte Müll-Trennung achten
Einkauf / Beschaffung	Verpackungen, Materialökologie	Weiterhin auf Nachhaltigkeit achten
Digitalisierung	Einsparpotenzial bei Papier, Reisen	Digitalisierung weiterhin vorantreiben
Toner / Kartuschen	Sondermüll, Ressourceneinsatz	Rückgabe an Lieferanten
Bürogeräte (Drucker, Scanner)	Energieverbrauch, Toner, Standby-Verluste	Weiterhin auf Anschaffung nur von Geräten mit blauem Engel bzw. höchste Energieeffizienz achten
Umweltbildung	Aufklärungsarbeit für Umweltschutz	Unterstützung der Umweltverbände mit jährlichen Spenden

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

Umweltaspekt / Nachhaltigkeitsaspekt	Auswirkung	Bisherige Maßnahmen / Unsere Ausrichtung
Luftschadstoffe/Sondermüll	Energieverbrauch, Toner, Standby-Verluste	Weiterhin auf Anschaffung nur von Geräten mit blauem Engel bzw. höchste Energieeffizienz achten
Diversity & Gleichstellung	Fördert Gleichbehandlung, verbessert Unternehmenskultur	Unter dem gelebten Grundwert mit dem Titel "Gerechtigkeit-Gleichbehandlung-Gleichberechtigung" ist verbindlich mit allen Mitarbeitenden vereinbart, dass jeder bei uns gleich wertvoll ist, egal welche Herkunft, Religion und Orientierung
Schutz von Menschen	Durch Unfälle wird das Leben und die Gesundheit von Menschen bedroht	Wir setzen uns für die Verbreitung von Dashcams mit Telematik ein, die das Fahrpersonal sensibilisieren und durch mehr Verkehrssicherheit anregen
Mitarbeitergesundheit	Reduziert Ausfallzeiten, erhöht Arbeitszufriedenheit	Betrieblichen Gesundheitsschutz fördern / Krankenzusatz-Versicherung mit Präventionsmaßnahmen für alle Mitarbeitenden
Aufklärungsarbeit für Umweltschutz	Erhöhung des Umweltbewusstseins	Unterstützung der Forschung
Unterstützung sozialer Projekte in Würzburg	Beitrag zu nachhaltiger sozialer Entwicklung	Spenden an gemeinnützige Organisationen und Vereine
Förderung des Tierschutzes	Verbesserung des Tierwohls und Erhalt von Lebensräumen	Unterstützung von Initiativen zum Schutz und Wohl von Tieren

7.2 Weitere im Jahr 2024 umgesetzte Maßnahmen

Umweltaspekt / Nachhaltigkeitsaspekt	Im Kalenderjahr 2024 umgesetzte Maßnahmen
Dienstreisen / Diesel-Km	Die Fahrleistung mit Diesel-PKW konnte um 23,6 % reduziert werden. Die Fahrleistung aller PKW konnte um 14,1 % gesenkt werden.
Umweltbildung	Finanzierung eines Schmetterlingslehrpfads mit 3.000 EUR, zur Umweltbildung von Kindern und Erwachsenen.
Schutz von Menschen	Mehr als 1.000 Nutzfahrzeuge konnten zusätzlich mit dem Samsara-System ausgestattet werden. Diese wirken präventiv und sorgen für eine defensivere Fahrweise des Fahrpersonals.
Aufklärungsarbeit für Umweltschutz	Die Umweltbildung der Memo-Stiftung für die Bürger Würzburgs wurde tatkräftig und zusätzlich mit einer Spende über 2.000 EUR unterstützt
Unterstützung sozialer Projekte in Würzburg	Siehe Spendenliste unter 7.2.2.
Förderung des Tierschutzes	Unterstützung eines Bienenprojekts mit 5.000 EUR

Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

7.2.1 Finanzierung für BUND Naturschutz in Bayern e.V.

- Start
- Inhalt
- Vorwort der Geschäftsleitung
- Vorstellung
- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik
- Nachhaltigkeitsmanagement
- Umweltindikatoren
- Wirtschaftsindikatoren
- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm
- Zertifikat



„Dittmeier hat mit einer Spende von 3.000 EUR die Errichtung des Schmetterlingslehrpfads ermöglicht.“



Die Leiterin des BUND Naturschutz Aktivenkreis Dr. Martina Alsheimer mit Thomas Dittmeier

→ Weitere Informationen zum Schmetterlingslehrpfad unter: <https://wuerzburg.bund-naturschutz.de/oekohaus-gelaende/lehrpfad>

7.2.2 Weitere Spenden 2024 für Umwelt und Nachhaltigkeit ab 2.000 EUR

- Start

- Inhalt

- Vorwort der Geschäftsleitung

- Vorstellung

- Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

- Nachhaltigkeitsmanagement

- Umweltindikatoren

- Wirtschaftsindikatoren

- Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

- Zertifikat

Projekt	Ausgezahlt in EUR	Bewilligungsempfänger
Projekt Zukunftswoche der memo-Stiftung	2.000,00	memo Stiftung: Am Biotop 6, 97259 Greußenheim
Wärmestube	3.000,00	Christopherus Gesellschaft gGmbH: Rüdiger Straße 2, 97070 Würzburg
Unterstützung Kinderbetreuung in sozialen Brennpunkten	2.000,00	Würzburger Kinderfonds-Stiftung: Glück im Unglück, Birkentalstraße 2, 97209 Veitshöchheim
Fellows Ride – Aufklären und Mutmachen bei Depressionen	2.000,00	Thomas Lurz und Dieter Schneider-Stiftung: Lärchenweg 14, 97084 Würzburg
Förderverein TH Mittelhessen – Unterstützung Hochschule	5.000,00	Technische Hochschule Mittelhessen: Wiesenstraße 14, 35390 Gießen
Lions Würzburg - Löwenbrücke - Lions Kalender	2.500,00	Lions Club Löwenbrücke, Würzburg
Kinderhospiz	2.000,00	Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V.: Bahnhofstraße 18, 97828 Marktheidenfeld
Plant-for-the-Plant-Foundation – Globale Umweltinitiative	2.000,00	Plant-for-the-Planet Foundation: Lindemannstraße 13, 82327 Tutzing
Tierschutzverein Kitzingen	2.000,00	Tierschutzverein Kitzingen e.V.: Kaltensondheimer Straße 52, 97318 Kitzingen
Bahnhofsmision Würzburg – soziale Anlaufstelle	12.500,00	Förderverein Bahnhofsmision Würzburg e.V.: Bahnhofplatz 4, 97070 Würzburg
Annettes Kinderturnen (Inklusiver Sport mit Kindern)	3.000,00	Annettes Kinderturnen e.V.: Steinbachtal 63a, 97082 Würzburg
Aktion Patenkind – Hilfsaktion der Main-Post Würzburg	5.000,00	Aktion Patenkind e.V.: Berner Straße 2, 97084 Würzburg
AWO Veitshöchheim – soziale Betreuung und Bildung	4.977,80	Arbeiterwohlfahrt OV Veitshöchheim: Steinstraße 8, 97209 Veitshöchheim
Kinder- und Jugendfarm	5.000,00	Kinder- und Jugendfarm e.V.: Wilhelm-Dahl-Straße 19, 97082 Würzburg
BRK - Sozialpsychiatrischer Dienst	5.000,00	Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Würzburg, Sozialpsychiatrischer Dienst
AWO - Quartiermanagement Versbach	5.000,00	AWO - Stadtverband Würzburg, Quartiersmanagement Versbach, 97078 Würzburg
Bund Naturschutz – Errichtung Schmetterlings-Lehrpfad	3.000,00	BUND Naturschutz in Bayern e.V.: Luitpoldstraße 7a, 97082 Würzburg
Augustinus Missionswerk -Bienenprojekte	5.000,00	Augustinus Missionswerk, Dominikanerplatz 2, 97070 Würzburg



Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

7.3 Geplante Aktivitäten und Ziele 2025

Umweltaspekt / Nachhaltigkeitsaspekt	2025 geplante Aktivitäten und Ziele
Stromverbrauch	Verbrauch je Mitarbeitenden um mind. 5 % weiter senken.
Papierverbrauch	Verbrauch je Mitarbeitenden weiter senken. Reduzierung der Druckerzeugnisse um mind. 20 %
Dienstreisen / Diesel-Km	Mindestens 1 Diesel-PKW soll durch ein weiteres Elektro-Kfz ersetzt werden.
Schutz von Menschen	Weitere 2.000 Nutzfahrzeuge sollen zusätzlich mit einem Kamera-System ausgestattet werden. Diese wirken präventiv und sorgen für eine defensivere Fahrweise des Fahrpersonals.



Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

8. IMPRESSUM

Herausgeber:

Dittmeier-Versicherungsmakler GmbH
Kaiserstraße 23-25, 97070 Würzburg

Tel.: 0931 98 00 70-0
Fax: 0931 98 00 70-20

E-Mail: info@dittmeier.de

Internet: www.dittmeier.de

Autoren:

Thomas Dittmeier
Angelika Platzer
Fabian Bock

Satz und Gestaltung:

Thomas Dittmeier
Angelika Platzer
Fabian Bock
Theresa Hellerich

Druck:

Gedruckt auf Papier mit
„Blauer-Engel“-Umweltkennzeichnung



Fotos:

Dittmeier Versicherungsmakler GmbH

Ansprechpartner:

Nachhaltigkeits- Managementbeauftragte:

Thomas Dittmeier

Tel.: 0931 98 00 70-30
Fax: 0931 98 00 70-530

E-Mail: thomas.dittmeier@ditmeier.de

Fabian Bock

Tel.: 0931 98 00 70-622
Fax: 0931 98 00 70-5622

E-Mail: fabian.bock@dittmeier.de

Umweltgutachter:

Thorsten Grantner
OmniCert Umweltgutachter GmbH

Kaiser-Heinrich-II.-Straße 4
93077 Bad Abbach

Tel.: 09405 955 82-0
Fax: 09405 955 82-29

E-Mail: info@omnicert.de

Internet: www.omnicert.de

Vorschläge für Verbesserungen und mehr Nachhaltigkeit:

nachhaltigkeit@dittmeier.de

umweltschutz@dittmeier.de



Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

9. ERKLÄRUNG DES UMWELT-GUTACHTERS UND REGISTRIERUNGS-URKUNDE



ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Der für die OmniCert Umweltgutachter GmbH mit der Registrierungsnummer DE-V-0360 unterzeichnende EMAS-Umweltgutachter

Thorsten Grantner (Registrierungsnummer DE-V-0284), akkreditiert für den Bereich

- 66.22: Mit Versicherungsdienstleistungen und Pensionskassen verbundene Tätigkeiten,

bestätigt, begutachtet zu haben, ob die Dittmeier Versicherungsmakler GmbH, wie in der aktualisierten, im Nachhaltigkeitsbericht integrierten Umwelterklärung angegeben, mit der Registrierungsnummer DE-180-00076, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2018/2026 vom 19. Dezember 2018, erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in Verbindung mit der Verordnung (EU) 2017/1505 sowie der Verordnung (EU) 2018/2026 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation in der Umwelterklärung geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Nachhaltigkeitszertifizierung

Durch das dokumentierte Audit wurde zudem der Nachweis erbracht, dass das Managementsystem und der Nachhaltigkeitsbericht die Anforderungen des von KATE mit kirchlichen Partnern entwickelten Nachhaltigkeitsystem **EMAS^{plus}** gemäß der aktuell gültigen Richtlinie 2020 erfüllen. EMAS^{plus} basiert auf dem Umweltmanagementsystem EMAS und orientiert sich an den Prinzipien und Kernthemen des internationalen Leitfadens ISO 26000 (Leitfaden zur gesellschaftlichen Verantwortung).

Bad Abbach, den 19.11.2025

Dipl.-Ing. (FH) Thorsten Grantner
Umweltgutachter DE-V-0284

OmniCert Umweltgutachter GmbH | Kaiser-Heinrich-III.-Str. 4 | 93077 Bad Abbach | info@omnicert.de |
Tel: +49 (0) 9405 949 85 0 | Fax: +49 (0) 9405 955 82 29 | Geschäftsführer: Thorsten Grantner



Start

Inhalt

Vorwort der Geschäftsleitung

Vorstellung

Umwelt- und Nachhaltigkeitspolitik

Nachhaltigkeitsmanagement

Umweltindikatoren

Wirtschaftsindikatoren

Umwelt- und Nachhaltigkeitsprogramm

Zertifikat

1. ABBILDUNGEN

Abbildung 1:	Große Auswahl: Die Versicherungspartner von Dittmeier für Kfz-Flotten
Abbildung 2:	Zahlen, Daten und Fakten zu Dittmeier
Abbildung 3:	Eingang zur Kaiserstr. 23 (2., 3., 4. u. 5. OG + Keller und Hoffläche)
Abbildung 4:	Seiteneingang zur Kaiserstr. 25 (2., 3., u. 4. OG)
Abbildung 5:	Kaiserstr. 14 (1. u. 2. OG)
Abbildung 6:	Organigramm von Dittmeier
Abbildung 7:	Die Stakeholder von Dittmeier hinsichtlich ihres Interesses und Einflusspotenzials
Abbildung 8:	Die Kontextanalyse von Dittmeier mit ihren wesentlichen Faktoren
Abbildung 9:	Die UN-Ziele für eine nachhaltige Entwicklung
Abbildung 10:	Die Prozesse bei Dittmeier
Abbildung 11:	Der fortlaufende Verbesserungsprozess bei Dittmeier

2. TABELLEN

Tabelle 1:	Für Dittmeier relevante SDGs
Tabelle 2:	Ausschnitt der Umweltauswirkungen durch Prozesse bei Dittmeier
Tabelle 3/4/5:	Stammdaten und standortbezogene Angaben zu Dittmeier
Tabelle 6/7/8:	Die Energieträger zur Mobilität bei Dittmeier
Tabelle 9:	Gefahrenre Bahn-Km
Tabelle 10:	Der Stromverbrauch bei Dittmeier (ohne Mobilität)
Tabelle 11/12:	Der Stromverbrauch bei Dittmeier (ohne Mobilität) je Energieträger
Tabelle 13:	Der Stromverbrauch bei Dittmeier (ohne Mobilität) nach Standorten
Tabelle 14/15/16:	Der Stromverbrauch bei Dittmeier (inklusive Mobilität)
Tabelle 17:	CO ₂ -Emissionen (CO ₂ -Äquivalent) bei Dittmeier
Tabelle 18 mit Diagramm:	Direkte Luftschadstoffe durch Kfz bei Dittmeier
Tabelle 19/20 mit Diagramm:	Absolute CO ₂ -Emissionen (CO ₂ -Äquivalente) bei Dittmeier
Tabelle 21:	Angenommene Emissionsfaktoren
Tabelle 22/23:	Abfall- und Ressourcennutzung bei Dittmeier
Tabelle 24:	Verbrauch von Wasser und Anfall von Abwasser bei Dittmeier
Tabelle 25 mit Diagramm:	Verbrauch Kopierpapier bei Dittmeier
Tabelle 26:	Mengen der Abfallvernichtung einschließlich Recycling bei Dittmeier
Tabelle 27:	Schlüsselmaterialien zur Input-/Output-Bilanz von Dittmeier
Tabelle 28:	Input-/Output-Bilanz von Dittmeier